



# Bundesbeschluss

## über einen Verpflichtungskredit für das Forschungsförderungsinstrument SWEET (Swiss Energy Research for the Energy Transition) für die Jahre 2021–2028

vom 15. September 2020

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
gestützt auf Artikel 167 der Bundesverfassung<sup>1</sup>,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 26. Februar 2020<sup>2</sup>,  
beschliesst:*

### Art. 1

<sup>1</sup> Zur Förderung der Energieforschung im Rahmen des Forschungsförderungsinstrumentes SWEET (Swiss Energy Research for the Energy Transition) wird für die Jahre 2021–2028 ein Verpflichtungskredit von 136,4 Millionen Franken bewilligt.

<sup>2</sup> Vom diesem Verpflichtungskredit werden für die Jahre 2021–2024 94,9 Millionen Franken freigegeben (1. Tranche).

<sup>3</sup> Der Bundesrat entscheidet bis zum 30. Juni 2024 über die Freigabe der verbleibenden 41,5 Millionen Franken (2. Tranche).

### Art. 2 Teuerungsannahmen

Dem Verpflichtungskredit liegen der Stand des Landesindexes der Konsumentenpreise vom Dezember 2019 (101,7 Punkte; Dez. 2015 = 100 Punkte) sowie die folgenden Teuerungsannahmen zugrunde:

2021: + 0,4 Prozent;

2022: + 0,6 Prozent;

2023: + 0,8 Prozent.

Für die Jahre nach 2023 wird eine Teuerung von 1,0 Prozent veranschlagt.

<sup>1</sup> SR 101

<sup>2</sup> BBl 2020 1961

**Art. 3**

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Nationalrat, 10. Juni 2020

Die Präsidentin: Isabelle Moret  
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

Ständerat, 15. September 2020

Der Präsident: Hans Stöckli  
Die Sekretärin: Martina Buol